

# Die Jungpferde im Gestüt „Los Olivos“

Ibiza hat eins der schönsten Vollblut-Gestüte Spaniens. Nur wenige wissen davon. Denn das traumhafte 80.000 Quadratmeter große Gelände mit 100 kostbaren Pferden liegt versteckt hinter dem großen schmiedeeisernen Tor im Kreisverkehr von Sant Rafel. Dort gab es kürzlich ein ganz besonderes Ereignis: das Branding der Jungpferde, die Stuten und Hengste erhielten ihr Brandzeichen.

# D

Das „Branding“ ist auf allen Gestüten der Welt, besonders in Spanien, einer der Höhepunkte des Jahres. Zum ersten Mal sind die jungen Pferde zu sehen. Sechs bis acht Monate sind sie, wenn sie ihr Brandzeichen erhalten. Das Gestüt mit allen Angestellten und geladenen Gästen feiert dieses Ereignis. Und das war auf Ibiza auf dem Gestüt „Los Olivos“ nicht anders.

Es ist wie eine andere Welt, dieses wunderschöne Gestüt im Herzen der Insel. Auf der Koppel toben die zweijährigen Vollblüter und haben eine Menge Unsinn im Kopf, wie das bei Heranwachsenden so ist. In ihren großen Ställen stecken die Hengste neugierig ihre Köpfe aus der Box und warten auf Streicheleinheiten. Rund um den Brunnen sind die Tische für die Angestellten und die geladenen Gäste aufgebaut. Gestüts-Besitzer ►



Von der großen Terrasse der Hacienda geht der Blick über die Koppeln der edlen Vollblut-Pferde bis zur weißen Kirche von Sant Rafel und die grünen Hügel der Insel.



Wie ein eigenständiges Dorf wirkt die große Hacienda des Gestüts. Hier lebt der Besitzer mit seiner Familie. Das Haupthaus verfügt über mehr als 2000 Quadratmeter Wohnfläche und ist kostbar eingerichtet.



Ulrike und Dieter Skörries mit einem Vollblüter – sie sind die Inhaber der „inmobiliaria LAS ANCLAS“, die das Gestüt exklusiv im Verkauf ihrer Immobilien-Firma haben.



Das Gestüt und geladene Gäste feierten das „Branding“ der jungen Pferde, sie erhielten ihr Brandzeichen. Rechts Mitte: Die Besitzer des Gestüts „Los Olivos“, Juan Miguel Muñoz und seine Frau Adela.

Juan Miguel Muñoz Aleñar und seine Frau Adela sind die liebevoll-unkomplizierten Gastgeber – das Gestüt ist eine große Familie.

MJ, so ist das Brandzeichen des Gestüts „Los Olivos“, das übrigens seinen Namen den über 100 Olivenbäumen auf dem riesigen Anwesen verdankt. Mit diesem Brandzeichen versah schon der Großvater von Juan Miguel seine Pferde. Damals, 1909, auf seinem eindrucksvollen Gestüt in Andalusien. Fast genauso wie die Hacienda seines Großvaters hat Juan Miguel das Gestüt auf Ibiza bauen lassen. Mit einem kostbaren und mit viel Kunst eingerichteten Haupthaus von 2100 Quadratmetern Fläche. Mit der Terrasse und dem Blick über die Koppeln der Pferde. Mit Palmengarten und großem Pool mit Wasserfall. Aber auch die eleganten Vollblut-Pferde haben ihren eigenen Pool, dazu ein „Massagebecken“, wo sie nach dem Training gepflegt werden.

Von den Besitzern bis zum letzten Stallburschen spürt man, wie alle auf „Los Olivos“ ihre Arbeit und ihre Pferde lieben. Genauso ist es auch, als die Jungpferde ihr Brandzeichen erhalten. Ein Tierarzt und der Gestütsleiter sorgten da-

für, dass die schönen jungen Stuten und Hengste behutsam gebrannt werden. Pferden unnötige Schmerzen zu bereiten, das käme hier nie infrage.

Die Brandzeichen auf den Flanken (Stuten rechts, Hengste links) sind das absolute Gütezeichen jeder Zucht und zeichnen auch die Pferde des Gestüts „Los Olivos“ aus. Über 100 Auszeichnungen haben sie auf den Wettbewerben in der ganzen Welt erhalten. Pferde von „Los Olivos“ wurden Europameister, spanischer Meister, Weltmeister – die Sattelkammer und die Zimmer der schönen großen Hacienda mit Blick über bis zur weißen Kirche von Sant Rafel und den grünen Hügeln der Insel sind voller Pokale, voller Auszeichnungen.

Das versteckte Paradies „Los Olivos“ mit all den kostbaren Vollblüter sucht einen neuen Besitzer. Juan Miguel und seine Frau möchten zurück in ihre Heimat nach Andalusien, wo auch die Familien leben. So steht die Hacienda mit Gestüt zum Verkauf, exklusiv bei „inmobiliaria LAS ANCLAS“. Es ist ein Juwel, das hoffentlich der Insel erhalten bleibt. **IH**